

# Covid-19 Schutzimpfung

## Endlich kann es losgehen



Am Mittwoch, 13. Januar 2021 war das Team der Ambulanz Bäuerle, die das Impfzentrum Augsburg bei uns betreibt, mit 10 Mitarbeitern bei uns, um die Bewohner und einen Teil der Mitarbeiter zu impfen. Die erste Frage war, wo kann der Impfstoff sicher gelagert werden und gibt es Steckdosen für die Laptops. Ein Impfteam ging auf die Wohnbereiche und ein Impfteam war im Restaurant für das Betreute Wohnen zuständig.

Wir waren dann schon etwas aufgeregt, ob auch alles wie geplant ablaufen würde. Dieser gestaltete sich so: Zwei Mitarbeiterinnen der Ambulanz nahmen die Daten der Bewohner an zwei Arbeitsplätzen noch einmal auf, es gab einen Ausdruck und dann ging es einen Tisch weiter zum Impfarzt. Kurze Fragen waren möglich, Unterschrift auf der ausgedruckten Impfbestätigung (wichtig für die Zweitimpfung), Eintrag, falls vorhanden, ins Impfbuch, dann machte eine Mitarbeiterin den Arm des Impfwilligen frei und spritzte den Impfstoff, die andere Mitarbeiterin bewachte die Impfdosen und bereitete die Spritzen vor. Eine logistische Meisterleistung unserer Mitarbeiter war es, alle Bewohner rechtzeitig im Restaurant zu haben (es durften nie zu viele in der Wartezone sitzen) und sie dann nach einer Wartezeit im Restaurant wieder in die Wohnungen zu bringen. Der Aufruf erfolgte nach Stockwerk und Name und die dazugehörigen von uns vorbereiteten Unterlagen muss-

ten den Mitarbeiterinnen des Impfteams für die wiederholte Datenaufnahme gereicht werden. Nur niemanden verwechseln, war die Devise.

Der Ablauf ging reibungslos aufgrund vieler helfender Hände unsererseits, da ein Großteil der Bewohner Hilfe beim Durchlaufen der verschiedenen Impfstationen brauchte und ebenso beim Fragen beantworten. Dass der eine oder andere dazwischen schnell noch zur Toilette musste, konnte auch noch gemeistert werden. Anschließend bekam jeder Geimpfte eine Rose vom Wetterstein gereicht, was die Wartezeit nach der Impfung angenehmer machte. Die Rosen wurden freudig angenommen und als Wertschätzung anerkannt. Ganz wenige Bewohner wurden nach Beratung vom Impfarzt nicht geimpft, was auch im Sinne der Bewohner war.

Der Ablauf auf den Wohnbereichen war ähnlich. Fast alle Bewohner konnten mit Hilfe unserer Mitarbeiter zum Impfteam in den Aufenthaltsraum gebracht werden. Hier war die Unterstützung unserer Pflegekräfte bei der Vor- und Nachbereitung des Impfvorganges noch mehr gefragt. Unsere bettlägerigen Bewohner besuchte der Impfarzt dann direkt am Bett. Die gesamte Durchführung wurde aufgrund der FFP Masken und des Abstandsgebotes nicht einfacher, aber auch diese Hürde meisterten wir alle gut. Es wurde jeder Bewohner von einem Mitarbeiter von uns betreut, niemand war sich selbst überlassen.

Am Nachmittag waren noch genug Impfdosen übrig, so dass im Anschluss Mitarbeiter des Ruhesitzes geimpft werden konnten. Es lag dem Ruhesitz sehr am Herzen, dass jedem Mitarbeiter die Möglichkeit dazu gegeben war und viele diese dann auch wahrnehmen konnten. Insgesamt wurden an diesem Tag 188 Bewohner und Mitarbeiter geimpft. Bis dato sind bei keinem Impfling besondere Beschwerden aufgetreten.

Harry Szczytkowski vom 9. Stock war unser erster Impfling. Er hatte sich freiwillig dafür gemeldet und er sagte, dass es für ihn eine Selbstverständlichkeit sei und er mit gutem Beispiel vorangehen möchte. Bedenken hatte er vorher mit seinem Hausarzt besprochen. Dies und die gute Vorbereitung und Information des Hauses gaben ihm die nötige Sicherheit. Richtig gut fand er den Nachschaubesuch einer Pflegekraft am Abend, um zu sehen, ob alles nach der Impfung in Ordnung sei. Das Team Bäuerle Ambulanz teilte uns zum Abschluss noch mit, dass der gesamte Ablauf bei uns sehr gut organisiert war. Dies erlebten sie selten. Das tat schon gut, denn die Vorbereitung unsererseits (Informationsschreiben erstellen / Unterlagen austeilten / wieder unterschrieben einholen / nachtelefonieren, weil Unterlagen unvollständig / Fragen beantworten) verschlang einiges an Arbeitsstunden von 5 Mitarbeitern. Den Termin für die zweite Schutzimpfung haben wir auch schon. Mittwoch 3. Februar ist es soweit! Wir freuen uns.

M.R.